



Veranstaltungsreihe

23. Juni bis 3. Juli 2020
im Rahmen der 900-Jahr-Feier
der Stadt Freiburg



mit finanzieller Unterstützung der Stadt Freiburg

Auftaktveranstaltung am 23. Juni 2020, 18 Uhr im Haus zur lieben Hand

Frauen* bilden Freiburg

„Frauen* bilden Freiburg“ ist eine Veranstaltungsreihe der Gleichstellungsakteurinnen von Freiburger Hochschulen in Kooperation mit den „Unabhängigen Frauen Freiburg“ im Rahmen der 900-Jahr-Feier der Stadt Freiburg 2020. Der Begriff „bilden“ im Titel ist dabei bewusst gewählt und doppeldeutig zu verstehen. Er zeigt auf, dass Frauen* mittlerweile zentrale Lehr-, Ausbildungs- und Führungspositionen an Hochschulen innehaben und zum anderen, dass sie die Hälfte der Stadtbevölkerung bilden. Mit der Veranstaltungsreihe werden Facetten des Wirkens von Frauen* in Freiburg nachgezeichnet.

- 23. Juni | Auftaktveranstaltung und Nacht der Wissenschaftlerinnen*
- 25. Juni | Aufbruch, Mut und Durchhaltekraft
Das Eindringen jüdischer Studentinnen in die Männerbastion Wissenschaft
- 26. Juni | Wirkungsfelder von Wissenschaftlerinnen an der Pädagogischen Hochschule Freiburg
- 28./29. Juni/1. Juli | Sprechperformance: Wegweiser
- 2. Juli | It's a man's world?! Politische Teilhabe von Frauen in der Kommunalpolitik
- 3. Juli | Gesprächskonzert:
Nachgeben aber werd' ich nicht ...
Lebenswege von Komponistinnen

Universität Freiburg

Frauen* bilden Freiburg – Auftaktveranstaltung

Das Wirken von Frauen* in der Bildungslandschaft und in der Politik stehen im Fokus des Abends: Die Projektleiterin und Gleichstellungsbeauftragte der Pädagogischen Hochschule Freiburg, Prof. Dr. Gabriele Sobiech, eröffnet gemeinsam mit Dr. Regina Herzog, Gleichstellungsbeauftragte der Universität, die Veranstaltung. Frau Sobiech wird in die Veranstaltungsreihe einführen.

Des Weiteren diskutieren führende Köpfe der beteiligten Hochschulen und die Frauenbeauftragte der Stadt im gemeinsamen Gespräch erfolgreiche Gleichstellungskonzepte an den Hochschulen sowie in der Kommunalpolitik.

Nacht der Wissenschaftlerinnen*

Im Wissenschaftsbetrieb sind Frauen in Führungspositionen nach wie vor unterrepräsentiert, doch immer mehr Frauen streben eine Professur an. An diesem Abend kommen Wissenschaftlerinnen* zu Wort. Sie verfolgen erfolgreich eine wissenschaftliche Karriere, sie lehren und forschen in Freiburg und sie brennen für ihre Disziplin: Wissenschaftlerinnen* aus verschiedenen Fachrichtungen stellen sich und ihre Forschung vor und berichten, was sie mit Freiburg verbindet.

Frauen* bilden Freiburg – Auftaktveranstaltung

Dienstag, 23.06.2020 | 18 – 19 Uhr

Nacht der Wissenschaftlerinnen*

Dienstag, 23.06.2020 | 19 – 20:30 Uhr
anschließend Apéro

beides im Haus zur lieben Hand

Für die Umrahmung der Veranstaltung sorgen das Bläser*innen-Ensemble unter der Leitung von Sophia Kälber, Trompete, FrauenFörderStipendiatin des Jahres 2019/20 der Hochschule für Musik und die Sprechperformancegruppe unter Leitung von Franziska Trischler.

Moderation: Dr. Claudia Neusüß,
Compass Orange, Berlin

verantwortlich: Katja Limbacher

Pädagogische Hochschule Freiburg

Teilprojekt 1: Wirkungsfelder von Wissenschaftlerinnen an der Pädagogischen Hochschule Freiburg

Einen Schwerpunkt der Pädagogischen Hochschule stellt die Ausbildung von Lehrkräften in den unterschiedlichen Fächern dar. Neben einer wissenschaftlichen Expertise sind fachdidaktische Kenntnisse im jeweiligen Fach unerlässlich, wenn Hochschullehrende die semestralen Praktika betreuen, die in den Schulen Freiburgs durchgeführt werden. Uns interessiert in diesem Projekt zunächst die Frage, wie sich die Berufskarriere von Wissenschaftlerinnen unterschiedlicher Herkunftsmilieus gestaltet hat, auf welche Weise sie Chancen genutzt und Hindernisse gemeistert haben. Des Weiteren ist interessant zu erfahren, inwiefern ihr Engagement in der Aus- und Weiterbildung von pädagogischen Lehr- und Fachkräften, in kooperativen Schul- und Wissenschaftsprojekten mit Kindern und Jugendlichen die Bildungslandschaft Freiburgs prägt(e).

Die Ergebnisse präsentieren wir als Wanderausstellung in Freiburger Schulen und Bildungseinrichtungen: www.ph-freiburg.de/gleichstellung/frauen-bilden-freiburg.

Teilprojekt 1: Wirkungsfelder von Wissenschaftlerinnen an der Pädagogischen Hochschule Freiburg

Freitag, 26.06.2020 und
Dienstag, 30.06.2020

in ausgewählten Schulen

verantwortlich: Prof. Dr. Gabriele Sobiech,
Doris Schreck, Sebastian Hartung

Teilprojekt 2: Wegweiser – Eine Sprechperformance mit Blick auf Lehren, Lernen und Leben in Freiburg

Sich mit dem Lernen zu beschäftigen ist tägliches Brot für Studierende, egal an welcher Hochschule sie studieren. Sie lernen Sprachen oder Musikinstrumente zu beherrschen, sie lernen Texte zu lesen oder Prüfungen zu bestehen. Subtil und sehr wirksam lernen sie im Studium aber auch Machtstrukturen unserer Gesellschaft kennen: Welche Fragen dürfen gestellt werden? Wie wird Lernen verhindert? Genauso wichtig ist aber: Wo und wie konnten Lernräume geschaffen und Lernen in Schwung gebracht werden? Mit verschiedenen Texten und einer großen Spiel- und Sprechlust führen die Mitglieder der Sprechperformancegruppe der PH vor Ohren und Augen, was der Freiburger Lern-Raum bereits zu bieten hat, was zu wünschen wäre und was die wirkliche Herausforderung der Zukunft ist: Entscheidendes wieder zu verlernen! www.ph-freiburg.de/gleichstellung/frauen-bilden-freiburg

Teilprojekt 2: Wegweiser – Eine Sprechperformance mit Blick auf Lehren, Lernen und Leben in Freiburg

Sonntag, 28.06.2020 – Aula der PH Freiburg
Montag 29.06.2020 – Wallgrabentheater
Mittwoch 01.07.2020 – Aula der PH Freiburg
jeweils 19:30 – 21 Uhr

verantwortlich: Franziska Trischler

Katholische Hochschule Freiburg

It's a man's world?! Politische Teilhabe von Frauen in der Kommunalpolitik

100 Jahre nach der Durchsetzung des Wahlrechts für Frauen sind sie in kommunalen Parlamenten immer noch eine Ausnahme: Nur 25 Prozent der Mandate in deutschen Gemeinde- und Stadträten haben Frauen inne. Der aktuelle Gemeinderat Freiburgs geht hier mit 43 Prozent Frauenanteil als gutes Vorbild in Richtung paritätischer Verteilung voran. Deshalb möchten wir im Gespräch mit Gemeinderätinnen Freiburgs das Thema Gleichstellung näher in den Blick nehmen. Welche Rolle spielt das Geschlecht für die Ausübung des politischen Engagements in der Stadt? Welche Best-Practice-Konzepte können helfen, mögliche Hürden zu überwinden?

Gäste:

- Julia Söhne, SPD
- Nadyne Saint-Cast, Bündnis 90/Die Grünen
- Annabelle von Kalckreuth, Bündnis 90/Die Grünen
- Vanessa Carboni, Bündnis 90/Die Grünen
- Lina Wiemer-Cialowicz, Grüne Alternative Freiburg
- Irene Vogel, Unabhängige Frauen Freiburg

Hochschule für Musik Freiburg

Nachgeben aber werd' ich nicht ... Lebenswege von Komponistinnen

In einem Gesprächskonzert mit Werken von herausragenden Komponistinnen verfolgen wir steinige, gewundene, versperrte oder unterbrochene Wege von Künstlerinnen in die Öffentlichkeit. Ihre Musik musste allzu oft wegen gesellschaftlicher Vorbehalte im Verborgenen bleiben – nun erobert sie sich nach und nach die Konzertsäle. Komponistinnen sind als profilierte Persönlichkeiten wichtige Vorbilder für nachfolgende Generationen und besetzen zunehmend als Professorinnen auch die Kompositionslehrstühle an Musikhochschulen.

Die beiden ehemaligen Stipendiatinnen des FrauenFörderStipendiums der Hochschule für Musik Freiburg, Ina Stoertzenbach und Friederike Scheunchen, führen durch den Abend und lassen musikalische Kurzbiographien für Vokal- und Instrumentalensembles erklingen.

Unabhängige Frauen Freiburg

Aufbruch, Mut und Durchhaltekraft

Das Eindringen jüdischer Studentinnen in die Männerbastion Wissenschaft

Der Bildungsweg von Frauen war bis weit ins 20. Jahrhundert hinein schwierig, eine akademische Bildung musste regelrecht erkämpft werden. Für Jüdinnen war dieser Weg noch komplizierter. Trotzdem waren sie ungewöhnlich erfolgreich, bis 1933.

Vortrag und Dokumentation verfolgen exemplarische Lebensläufe am Beispiel Freiburgs, an dessen Universität ungewöhnlich viele Jüdinnen studierten und hohe akademische Abschlüsse errangen.



It's a man's world?! Politische Teilhabe von Frauen in der Kommunalpolitik

Donnerstag, 02.07.2020 | 19 Uhr

Katholische Hochschule Freiburg, Aula 1000

verantwortlich: Solveig Roscher

Nachgeben aber werd' ich nicht ... Lebenswege von Komponistinnen

Freitag, 03.07.2020 | 20 Uhr

Friedenskirche, Hirzbergstraße 1

verantwortlich: Prof. Regina Kabis-Elsner, Jacqueline Pfann

Aufbruch, Mut und Durchhaltekraft

Das Eindringen jüdischer Studentinnen in die Männerbastion Wissenschaft

Donnerstag, 25.06.2020 | 20 Uhr

Ort wird noch bekannt gegeben

verantwortlich: Martina G. Herrmann

Das Projektteam

v.l.n.r. obere Reihe:

- Katja Limbächer, Referentin Gleichstellungsbüro Universität Freiburg
- Jacqueline Pfann, Gleichstellungsbüro der Musikhochschule
- Doris Schreck, Gleichstellungsreferentin der PH, Leitung der Stabsstelle Gleichstellung
- Sebastian Hartung, Projektkoordinator

v.l.n.r. untere Reihe:

- Prof. Regina Kabis-Elsner, Gleichstellungsbeauftragte der Hochschule für Musik
- Franziska Trischler, Leiterin der Sprechperformancegruppe der PH
- Prof. Dr. Gabriele Sobiech, Gleichstellungsbeauftragte der PH und Projektleiterin
- Solveig Roscher, Mitarbeiterin der Gleichstellung an der KH
- Martina Herrmann, Unabhängige Frauen Freiburg

Kontakt und Projektleitung

Prof. Dr. Gabriele Sobiech

Stabsstelle Gleichstellung der Pädagogischen Hochschule Freiburg
Kunzenweg 21 | 79117 Freiburg

gleichstellungsbeauftragte@ph-freiburg.de
Tel. 0761/682-417

Homepage:

www.ph-freiburg.de/gleichstellung/frauen-bilden-freiburg



Hochschule
FÜR MUSIK
Freiburg

